

VORLAGE

an die
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	375/
			16-
			21
AusIB	ÄR	SozIJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

**Betreff: Ganztagsangebot Grundschule Königstädten (Pakt für den Nachmittag)
- Bericht des Magistrats zur Kenntnisnahme**

M-Nr.: 209/18

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden Bericht zur Kenntnisnahme zu:

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht zum Ganztagsangebot der Grundschule Königstädten (Pakt für den Nachmittag) zur Kenntnis.

Bericht

A. Ziel

Gemeinsames Ziel von Schule, Schulträger und Jugendhilfe ist der kontinuierliche Ausbau und die qualitative Weiterentwicklung des schulischen Ganztagsangebots, auch vor dem Hintergrund der stetig wachsenden Nachfrage an Betreuungsplätzen.

B. Gesetzliche Grundlage

Gesetzliche Grundlage des Ganztagsangebots ist § 15 des Hessischen Schulgesetzes in Verbindung mit der am 01.06.2018 in Kraft getretenen „Neufassung der Richtlinie für ganztägig arbeitende Schulen in Hessen nach § 15 Hessisches Schulgesetz“. Darüber hinaus gelten die Vorschriften des Sozialgesetzbuches (SGB) Achtes Buch VIII) - insbesondere § 24 (4), sowie des Hessischen Kinder und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB) - insbesondere §§ 25 ff.

C. Beschlusshistorie

Der Bericht knüpft an die Drucksache 327/16-21 (Planung der Versorgung mit Betreuungsplätzen für Grundschul Kinder 2018/2019) an. Die Stadtverordnetenversammlung hat mit dieser Drucksache u.a. den Ausbau der schulischen Ganztags- und Betreuungsplätze an der Grundschule Königstädten beschlossen. Die schulischen Ganztags- und Betreuungsangebote orientieren sich an der Satzung für die städtischen Betreuungsschulen (DS 363/11-16 - Neufassung der Satzung für die Betreuungsschulen an Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Rüsselsheim).

D. Ausgangslage

Alle Schulen in städtischer Trägerschaft sind ganztägig arbeitende Schulen im Rahmen des Ganztagsprogramms des Landes Hessen.

Von den neun Grundschulen arbeiteten bisher vier Schulen im Profil 1 und fünf im Profil 2. Mit Beginn des Schuljahres 2018/19 wechselt die Schillerschule ins Profil 2 und die Grundschule Königstädten steigt in den Pakt für den Nachmittag (PfdN) ein.

Kurzbeschreibung Profil 1

Schulen mit einem dem Profil 1 entsprechenden Ganztagsangebot bieten an mindestens drei Wochentagen von 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr Hausaufgabenbetreuung, Fördermaßnahmen sowie erweiterte Angebote im Wahl- und Freizeitbereich an. Die Teilnahme ist freiwillig (nach Anmeldung jedoch verbindlich) und das Angebot kann auf bestimmte Jahrgänge begrenzt sein.

Kurzbeschreibung Profil 2

Ganztagsangebot an allen fünf Schultagen pro Woche (Förderkurse, Arbeitsgemeinschaften und Projekte, Hausaufgabenbetreuung, offene Sport- und Spielgruppen) von 7:30 Uhr bis 16:00, bzw. 17:00 Uhr. Die Teilnahme ist freiwillig, für angemeldete Schülerinnen und Schüler jedoch verbindlich.

Kurzbeschreibung Profil 3 (Ganztagschule)

Nur Schulen mit einem dem Profil 3 entsprechenden Ganztagsangebot werden als Ganztagschulen bezeichnet. Sie bieten an fünf Tagen pro Woche in der Zeit von 7:30 Uhr bis 16:00 , bzw. 17:00 Uhr Unterricht und Betreuung sowie verpflichtende Ganztagsangebote für alle Schüler*innen oder für einen definierten Teil der Schülerschaft an. Die Teilnahme an den zusätzlichen Angeboten ist für die Schülerinnen und Schüler ganz oder teilweise verpflichtend. Auf der Grundlage der Richtlinie für ganztägig arbeitende Schulen in Hessen nach § 15 Hessisches Schulgesetz kann die Schule auf der Basis der Stundentafel und unter Einbeziehung außerschulischer Träger – nach entsprechender Beschlussfassung durch die schulischen Gremien – den zeitlichen Rahmen des Unterrichts und den Wochenrhythmus festlegen und die schulische Arbeit über den Tag verteilen.

Ganztagschule im Sinne von Profil 3 ist in Rüsselsheim derzeit ausschließlich die Helen-Keller-Schule.

Stand Schuljahr 2018/19 Grundschulen:

	Schule	Einstieg ins Ganztagsprogramm
Profil 1	Grundschule Innenstadt Goetheschule	2004/05 2013/14
Profil 2	Georg-Büchner-Schule Schillerschule Albrecht-Dürer-Schule Grundschule Hasengrund Otto-Hahn-Schule Eichgrundschule	2004/05 2005/06 2006/07 2011/12 2012/13 2013/14
Pakt für den Nachmittag	Grundschule Königstädten	2012/13

Für alle ganztägig arbeitende Schulen im Profil 1, 2 und 3 und auch für den PfdN gilt der in der Richtlinie für ganztägig arbeitende Schulen verankerte Qualitätsrahmen.

An fünf Grundschulen findet ein verzahntes Ganztagsangebot mit den städtischen Betreuungsschulen statt. An vier Grundschulen wird das Ganztags- und Betreuungsangebot selbständig von schulischer Seite organisiert. Anstellungsträger*in ist entweder die DGT – Dienstleistungsgesellschaft Taunus gGmbH (Otto-Hahn-Schule und neu Grundschule Königstädten) oder ein Förderverein (Eichgrundschule und Albrecht-Dürer-Schule).

E. Pakt für den Nachmittag Grundschule Königstädten

Im „Pakt für den Nachmittag“ übernehmen Land und Schulträger gemeinsam Verantwortung für ein integriertes und passgenaues Bildungs- und Betreuungsangebot. Orientiert an dem Bedarf und den jeweiligen örtlichen Strukturen sowie dem gemeinsam entwickelten Konzept, soll ein Angebot etabliert werden, das Ganztags- und Betreuung noch stärker verzahnt und die Ressourcen bündelt.

Die Grundschule Königstädten war bisher ganztägig arbeitende Schule im Profil 1. Zum Schuljahresbeginn 2018/19 startet sie auf der Grundlage des von der Schule mit Unterstützung der Elternvertretung, des Fördervereins und des Schul- und Jugendhilfeträgers, entwickelten Konzepts (Anlage) in den Pakt für den Nachmittag (PFdN).

Das neue Angebot integriert das bisherige Betreuungsangebot des Fördervereins der Grundschule Königstädten und es findet zukünftig eine enge Verknüpfung zwischen Unterricht, Förder- und Förderangeboten und Ganztags- und Betreuungsangeboten statt.

Die Platzzahl wird aufgestockt auf bis zu 150 (davon derzeit 90 Plätze mit warmen Mittagessen) und das Angebot wird erweitert um eine ganztägige verlässliche Ferienbetreuung für insgesamt sieben Ferienwochen.

Folgende Module sind wählbar (in Klammer der Elternbeitrag):

- Modul I: 7:00 Uhr bis 8:00 Uhr (25 €)
- Modul II: 12:00 bis 15:00 Uhr (50 €)
- Modul III: 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr (20 €)
- Modul IV: 16:00 bis 17:00 Uhr (25 €)

Die DGT (Dienstleistungsgesellschaft Taunus gGmbH) wird analog zum Verfahren an der Otto-Hahn-Schule auch die Grundschule Königstädten bei der Verwaltung des Ganztagsangebots unterstützen.

Verantwortlich für den PfdN ist die Schulleitung, explizit die Konrektorin, die gleichzeitig Ganztagskoordinatorin ist. Unterstützt wird sie hierbei vom Leiter des Ganztagsangebots, der mit 0,5 Stelle als kommunaler Beitrag zum PfdN diese Aufgabe wahrnimmt.

Weitere Einzelheiten, auch zu inhaltlichen Schwerpunktsetzungen, sind dem beigefügten Konzept zu entnehmen, welches regelmäßig evaluiert und fortgeschrieben werden soll. Es orientiert sich an den Vorgaben des Landes, auch in Hinblick auf die verbindliche Umsetzung des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans, aber auch an der Satzung für die städtischen Betreuungsschulen und an den Erfahrungen des bisherigen Betreuungsangebots und der Horte, die nach wie vor Bestandteil der Königstädter Schulkindbetreuung sind.

F. Kosten

Das Angebot wird finanziert durch Landesmittel im Umfang von ca.4,1 Stellen (davon ca. die Hälfte in Geld umgerechnet, entspricht rund 98.500 €), ergänzt um städtische Mittel (im Umfang von 0,5 Stelle und einem Zuschuss in Höhe von 35.000 €) sowie Elternbeiträgen.
Die städtischen Mittel sind im Haushaltsplan 2018 berücksichtigt.

Anlage

Konzept für das Ganztagsangebot der Grundschule Königstädten (Pakt für den Nachmittag)

Rüsselsheim am Main, den 07.08.2018

Udo Bausch
Oberbürgermeister